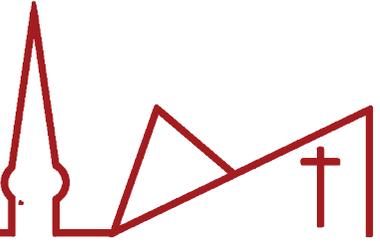


SEPTEMBER OKTOBER NOVEMBER 2019

Gemeindebrief



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WEISWEILER - DÜRWIß





Keep Cool

Was einst als lässig gemeinter Ratsschlag gemeint war, entwickelt sich immer mehr zum Problem. „Keep cool!“ - oder „kühlen Kopf bewahren“, das erwies sich in diesem Sommer als ziemlich schwieriges Unterfangen. Zwei Hitzewellen im Juni und Juli, die Deutschland mehrfach Tagestemperaturen von über 40 Grad Celsius bescherten, brachten Mensch und Natur zum Stöhnen. Die Böden ausgetrocknet, die Bäume nah am Verdursten, die Ernten beeinträchtigt, die Menschen, die sich ein dauerndes Hitzefrei wünschen, das aber nur begrenzt möglich ist. Denn die Hitze ist überall. Nicht nur in Mitteleuropa, wo traditionell eher gemäßigtes Klima anzutreffen war, sondern auch in allen anderen Teilen der Welt. Vom Polarkreis bis zum Äquator scheint das Klima verrückt zu spielen.

Beim evangelischen Kirchentag in Dortmund hatte ich die Gelegenheit, mit einer Gruppe junger Menschen ein Aktionsspiel zum Klimaschutz zu spielen unter der Überschrift „Keep Cool“. Es galt, spielerisch Verantwortung zu übernehmen und wirtschaftliche Interessen durchzusetzen. Sollte man den Weg der erneuerbaren Energien gehen mit Windrädern und Solaranlagen? Oder doch die günstigeren fossilen Energieträger wie Kohle oder Erdöl bevorzugen? Bei jedem Spielzug musst zwischen ge-



meinschaftlichem Klimaschutz und egoistischem Handeln abgewogen werden. Das Risiko dabei: Katastrophen wie Dürren, Hochwasser und Krankheiten. Die Chancen: Wohlstand und ein stabiles Weltklima. Wer zuerst sein Ziel erreichte, war Gewinner. Ging man aber zu rücksichtslos vor, verloren alle, weil das Klima zusammenbrach.

Gott sei Dank, gab es einen Gewinner bei unserem Spiel und die Weltgemeinschaft konnte überleben. Aber die Stimmen mehren sich, die darauf hinweisen, was mit den weltweiten Klimaveränderungen auf dem Spiel steht. Eine Mehrheit der Wissenschaftler mahnt eindringlich zu einer radikalen Veränderung unserer



Energieerzeugung, unserer Produktionsweisen und unseres Lebensstils. Mehr und mehr Schülerinnen und Schüler streiken freitags für ihre Zukunft und für das Überleben der Welt. Luisa Neubauer, eine Sprecherin der „Fridays for Future“ - Bewegung, richtete eindringliche Worte bei einer Diskussion zur Klimagerechtigkeit auf dem Kirchentag. Sie verband ihren Aufruf zur Klimaretterung mit einer Hoffnungsbotschaft. Die Kirchen, Christinnen und Christen, seien von jeher ein Art „task force Hoffnung“ und Eckard von Hirschhausen fügte hinzu, der Glaube an Gott sei ja eine „erneuerbare Energie“.

Was meinten sie damit? Sie spielen darauf an, dass wir im Glauben an Gott als Schöpfer der Welt auf Hoffnung setzen. Wir hören den Ruf, für das Leben in Zukunft alles zu tun. Wir werden getragen von Hoffnung, dass Umkehr und Rettung möglich sind.

Wir fordern und wagen die nötigen Schritte jetzt, damit die Schöpfung gewinnt. Das alles mit einem brennenden Herzen und einem kühlen Kopf!

*IHR PFARRER
WOLFGANG THEILER*



(Unter <http://keep-cool-mobil.de> ist eine Spielmöglichkeit zum Klimawandel abrufbar)

19.-23. Juni 37. Deutscher Evangelische Kirchentag in Dortmund

Vor grünem, hoffnungsfrohem Hintergrund leuchtet die Losung für den 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag: Was für ein Vertrauen. Jonas Diekhöner, Annika Hackel, Lina, Magnus und Andrea Reinbach, Nele Wolter und ich sind dieser Losung auf die Spur gegangen und besuchten den Kirchentag in Dortmund. Herzlich von Erica Jacobs in ihrem Haus empfangen, konnten wir entspannt erforschen, was der Kirchentag zu bieten hat: den Eröffnungsgottesdienst am Mittwoch, Workshops zu unterschiedlichsten Themen, Podi-

umsdiskussionen, ein Planspiel zur Klimagerechtigkeit, Offenes Singen und christliche Populärmusik, die Angebote des Jugendbereichs, die vielen Stände in den Westfalenhallen, das Konzert von Culcha Candela und den Alten Bekannten, der Nachtsegen mit Kerzenmeer als Tagesausklang und der Abschlussgottesdienst im Signal Iduna Park. Eine tolle Zeit mit vielen Erfahrungen und Erlebnissen, mit Gemeinschaft und Gotteslob. Da war uns eins ganz klar: 3. Ökumenischer Kirchentag 2021 in Frankfurt am Main - wir sind dabei!



8.-9. Juni - Pfingstzeltlager im Weisweiler Burghof

Was ist eigentlich der Heilige Geist? Und was hat der mit Pfingsten zu tun? „Kapier-ich-Geist“ - das war das Thema, mit dem sich insgesamt 21 Zeltlager-Teilnehmer/innen auseinandergesetzt haben. Wir haben miteinander gesungen, gespielt, gegrillt, am Lagerfeuer gesessen und natürlich in Zelten im Burghof übernachtet. Nachdem wir die Geschichte von Petrus und Kornelius aus Apg 10 gehört hatten, folgte eine Kreativphase, die die Erkenntnisse der Er-

zählung noch einmal vertiefte: Die elf Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren konnten Laternen mit der Prickbild-Methode basteln, Holzherzen mit Tafelfarbe gestalten und ihre eigene Öllampe herstellen. Die Kinder zeigten der Gemeinde stolz ihre Ergebnisse am Sonntag beim Open-Air-Gottesdienst in Weisweiler, der das Thema „Kapier-ich-Geist“ inhaltlich weiterführte. Nach dem Gottesdienst gingen wir alle begeistert nach Hause!



28. Juni Einweihung der Itertalklinik Seniorenzentrum Weisweiler

Seit April wird das neue Seniorenzentrum in der Lindenstraße in Weisweiler Zug um Zug fertig gestellt und bezogen. Nun war der Zeitpunkt für die offizielle Einsegnung gekommen. Dazu waren Pfarrer Weishaupt und Pfarrer Theiler für die beiden Kirchen zu einem Grußwort und einer kleinen liturgischen Segenshandlung mit zahlreichen Gästen eingeladen worden. Sabine Schieren bot anschließend eine Führung durch die neue

Einrichtung an. Das Zentrum bietet in den verschiedenen Bereichen 80 Pflegeplätze, 15 Tagespflegeplätze und 54 Wohnungen im betreuten Wohnen an.



1. Juli Pfarrkonvent in Dürwiß



Erstmals fand das monatliche Treffen der Pfarrfrauen und Pfarrer aus dem Kirchenkreis Jülich in Dürwiß statt. Weil das Gemeindehaus für eine Gruppe von etwa 40 Personen zu klein gewesen wäre, wurde extra die Kreuzkirche umgeräumt und mit Tischen und Stühlen versehen. Pfarrer Wolfgang Theiler begrüßte

am Nachmittag die Kolleginnen und Kollegen aus den Gemeinden und Schulen aus dem Gebiet Heinsberg, Erkelenz, Düren, Eschweiler und den Superintendenten, Jens Sannig, zum Pfarrkonvent in Dürwiß. Im Zentrum stand ein Vortrag zum „Strukturwandel im Rheinischen Revier mit Fokus auf dem Industriedreieck Weisweiler - Inden - Stolberg“, der von Boris Linden, einem Mitarbeiter der Zukunftsagentur Rheinisches Revier in Jülich, mit einer eindrucksvollen Präsentation gehalten wurde. Eine lebhaft diskutierte Diskussion schloss sich bis zum Abendessen an. Mit einer Andacht von Pfarrerin Kerstin Lube und einem Segenswort für den Heimweg wurde das Treffen beendet.

13. Juli Sommerkonzert des Chores

Unter neuer Leitung präsentierte unser ökumenischer Chor „HörMal“ sein traditionelles Sommerkonzert. Seit Anfang des Jahres proben die etwa 30 Frauen und Männer mit dem aus Kolumbien stammenden Aachener Musiker Luis Castellanos. In zwei Blöcken wurden jeweils drei Chorstücke vorgetragen, die vom Publikum mit großem Applaus bedacht wurden. Castellanos begleitete nicht nur den Chor am Piano, sondern trug mit zwei Polonaisen von Chopin auch selbst

zum Programm bei. Dabei zeigte er sein ganzes Können als Pianist und Musiker. Robert Wagner schließlich formte aus allen Anwesenden einen großen Weisweiler „Mitsingchor“ bei drei Liedern, die er mit Bildschirmtext und Gitarre anleitete. Im Anschluss wurde zum Sommerfest mit Salatbuffet und Getränken im Gemeindehaus eingeladen. Der Chor sucht noch Verstärkung bei Frauen- und vor allem Männerstimmen. Geprobt wird montags von 20 bis 22 Uhr in Weisweiler.



7. / 8. August Sommercafé der Senioren

Bei sommerlichen Temperaturen trafen sich etwa 60 ältere Gemeindeglieder zum Kaffeetrinken in den Gemeindehäusern in Weisweiler und Dürwiß. Pfarrerin Kerstin Lube eröffnete das Treffen mit einer kurzen Andacht, bevor an den gedeckten Tischen Kuchen

und belegte Brötchen auf die Gäste warteten. Ein herzliches Dankeschön geht an die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Nachmittages Ursula Schwarz, Marliese Deringer, Ricarda Huestegge, Anni Kube, Willi Marquardt und Elke Lohmüller.

SOMMERFERIENSPIELE IM ZEICHEN DER DINOS



Dieses Jahr standen die Sommerferienspiele im Zeichen der Dinosaurier. Die 42 teilnehmenden Kinder konnten neben vielen Gruppenspielen in der ersten Woche Fossilien ausgraben, Vulkane basteln und vieles mehr. Ein großes Aktionsspiel, die Wasserschlacht und das obligatorische Abschlussgrillen durften natürlich nicht fehlen. Die Eltern der Kids haben sich mit gespendeten Leckereien wieder einmal selbst übertroffen. In der zweiten Woche ging es auf große Fahrten unter anderem in den Duisburger Zoo, ins Toverland oder in den Eifelpark Gondorf. Mein großer Dank gilt allen, die den Kindern eine tolle Zeit beschert haben, den ehrenamtlichen Gruppenleitern im Team, Tom im freiwilligen sozialen Jahr und den Maltesern, die uns in Woche 1 mit dem täglichen Essen und einer Popcornmaschine versorgt haben. Im August werde ich den Großteil meines Jahresurlaubs nehmen, so dass es mit dem regulären Betrieb erst im September wieder los geht. Dann rücken schon bald unsere Erntedankfeste, das erste Streetsoccerturnier am 11.10. und die Konfifahrt nach Ameland ins Blickfeld.

Kommt vorbei, bringt euch ein, ich freu mich auf euch!

EVER Armin



Neue Küsterin für Dürwiß



Als Nachfolgerin für den aus Altersgründen ausscheidenden Dürwisser Küster

Vinzent Baron hat das Presbyterium Sarah Ködderitzsch aus Weisweiler für den Küsterdienst an der Kreuzkirche Dürwiß berufen. Viele Jahre lang hat Vinzent Baron zunächst mit seiner Frau Angelika und später auch alleine als Küster im Gemeindezentrum Dürwiß dafür gesorgt, dass Kirche, Gemeindehaus und Gartengelände immer top in Ordnung waren und alle Gottesdienste und Veranstaltungen gut vorbereitet stattfinden konnten.

Nun zieht mit Sarah Ködderitzsch (25 Jahre alt), ihrem Lebensgefährten Fabian Josch (33 Jahre), den beiden Kindern Marlon und Fiona und Hündin Bulma eine junge Familie in die Küsterwohnung in der Konrad-Adenauer-Straße 35 ein. Die neue Küsterin ist seit Kindertagen mit unserer Kirchengemeinde eng verbunden, hat sich in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich engagiert und als Freiwillige im sozialen Jahr 2012 auch schon hauptamtlich in der Kirchengemeinde mitgearbeitet. Sarah Ködderitzsch hat sich auf die frei werdende Küsterstelle beworben und wurde vom Presbyterium zum 1. August mit einem Umfang von 17 Wochenstunden eingestellt.

Der Abschied von Vinzent Baron und die Einführung der neuen Küsterin wird im Gottesdienst am Sonntag, den 15. September, um 10 Uhr in der Kreuzkirche gefeiert. Dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Wir wünschen dem scheidenden Küster und der neuen Küsterin mit ihren Familien viel Glück und Gottes Segen bei allem, was nun neu beginnt!



Segnungsgottesdienst für Mensch und Tier am 8. September um 10 Uhr im Burghof in Weisweiler



Arche Noah - Wir füllen unser Boot!

Herzlich laden die Hundeschule Saus und Pfarrerin Lube zum ersten Segnungsgottesdienst für Mensch und Tier ein. Der Open-Air-Gottesdienst im Burghof der Auferstehungskirche steht unter dem Thema „Arche Noah - Wir füllen unser Boot!“. Musikalisch wird der Gottesdienst von der Gemeindeband unterstützt.

Haustiere sind Seelenröster, Eisbrecher, Motivatoren, Wärmepender, Kuschelpartner, Mitglieder der Familie,... Haustiere bereichern das Leben und machen uns glücklich. Wir wollen Gott dafür in diesem Gottesdienst danken, die Liebe zu unseren Tieren feiern und Gott um seinen Segen für uns und die Beziehung zu unseren Tieren bitten.

Alle sind mit oder ohne Tiere herzlich willkommen!





Ev. Gemeindezentrum Dürwiß, Konrad-Adenauer-Str. 35

Dürwißer Frauenkreis jeden 2. und 4. Montag im Monat 18.30 Uhr
Kontakt: Richarda Huestegge Tel. 02403 8097955

Frauentreff einmal im Monat nach Absprache 20 Uhr
Kontakt: Michaela Urban, Tel. 02403 51240

schicke Mode selbst gemacht Nähkursus dienstags 19.30 - 21.45 Uhr
Kontakt: Helene-Weber-Haus, 02402 955621

literarische Teestunde einmal im Monat mittwochs 20 - 22.15 Uhr
Kontakt: Helene-Weber-Haus, 02402 955621

Krabbelgruppe „Die Marienkäfer“ donnerstags 9.30 - 11 Uhr
Kontakt: Birgit Rother, Tel. 02403 54952
Saskia Schweitzer-Hoven, Tel. 02403 830898

Kinder- und Jugendarbeit

open house für Kinder ab 6 Jahren
dienstags von 16 - 19 Uhr

Dingsclub für Kinder ab 6 Jahren
mittwochs von 16 - 18 Uhr

.....
Wochenendienste

Wenn Sie an Wochenenden Ihren eigenen Pfarrer nicht erreichen können, so wenden Sie sich bitte an folgende andere Pfarrerinnen und Pfarrer:

08. 09.	Müller Thòr	02465 304 9993	27. 10.	Theiler	02403 65265
15. 09.	Richter	02403 33374	03. 11.	D. Sommer	02403 951 291
22. 09.	D. Sommer	02403 951 291	10. 11.	Müller Thòr	02465 304 9993
29. 09.	Müller Thòr	02465 304 9993	17. 11.	D. Sommer	02403 951 291
06. 10.	Lube	02421 692 7985	24. 11.	Theiler	02403 65265
13. 10.	D. Sommer	02403 951 291	01. 12.	Müller Thòr	02465 304 9993
20.10.	Richter	02403 33374			



EVANGELISCHE
KIRCHE
IM RHEINLAND



Was macht eine Presbyterin?
Was macht ein Presbyter?

Gemeinde
mit mir



Presbyteriumswahl
1. März 2020

Presbyteriumswahl

1. März 2020



Presbyteriumswahl
1. März 2020

Alle vier Jahre werden die Leitungen der Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) neu gewählt. Nächster Wahltag: 1. März 2020.

Das Presbyterium ist das Leitungsgremium der evangelischen Kirchengemeinde. Die Aufgaben sind vielfältig. Von theologischen Grundsatzfragen über die Finanzen, die Personalpolitik und die Kirchenmusik, die Gebäudewirtschaft, die Diakonie, die Öffentlichkeitsarbeit ist alles dabei, was für das lebendige Funktionieren einer Gemeinde entschieden und gestaltet werden muss. Es werden viele Gaben und Fähigkeiten benötigt. Neben Kompetenz und Sachverstand müssen Gemeindeglieder, die für das Presbyteramt geeignet sind, vor allem aber ein Herz haben für die Kirche, die Gemeinde und den Gottesdienst.

Zur Zeit gehören dem Presbyterium an:

*Pfarrer Theiler als Vorsitzender,
Dr. Detlef von Brandt und Petra Trieb für die Mitarbeiterschaft,*

*für den Bezirk Weisweiler:
Irene Görgen, Bettina Löffler, Jürgen Peiter, Andrea Reinbach, Jürgen Ritgens.*

*für den Bezirk Dürwiß:
Marliese Deringer, Günter Droste, Michaela Goldhausen, Ursula Schwarz.*

*Die Amtszeit ist auf 4 Jahre begrenzt.
Darum wird am 1. März 2020 neu gewählt.*

Das Presbyterium hat die Kirchengemeinde in zwei getrennte Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk I Weisweiler für Weisweiler, Hücheln, Hamich, Heistern, Schönthal, Wenau (5 Presbyteriumsplätze) und **Wahlbezirk II Dürwiß** für Dürwiß, Neulohn, Fronhoven (4 Presbyteriumsplätze), außerdem **2 Mitarbeitendenplätze**.

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde,

wir brauchen und suchen neue Kandidaten und Kandidatinnen für die Wahl zum Presbyterium am 1. März 2020. Das Wahlverfahren beginnt am 15. September 2019. Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert, bis zum 26. September schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen. In unserer Kirchengemeinde werden für den Wahlbezirk Weisweiler mindestens 5, für den Wahlbezirk Dürwiß mindestens 4 Kandidatinnen und Kandidaten gesucht. Außerdem sind 2 kirchliche Mitarbeitende der Gemeinde in das Presbyterium zu wählen.

Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt, in das Wahlverzeichnis eingetragen und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr am Wahltag noch nicht vollendet haben. (Die Bestimmungen der Kirchenordnung und weitere Informationen finden Sie unter www.ekir.de/presbyteriumswahl)

Es ist wichtig, dass mehr Vorschläge zur Wahl gemacht werden, als Stellen zu besetzen sind, da sonst keine Wahl durchgeführt werden kann. Bitte überlegen Sie, ob Sie selbst bereit wären, Verantwortung im Amt eines Presbyters bzw. einer Presbyterin für die Wahlzeit von 4 Jahren zu übernehmen oder wen Sie als Kandidaten bzw. als Kandidatin für die Wahl vorschlagen möchten.

Reichen Sie mit Ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein. Einen Vordruck für Ihren Vorschlag finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-weisweiler.de. Die Vorschläge können bei jedem Mitglied des Presbyteriums oder im Gemeindebüro, 52249 Eschweiler, Burgweg 7, abgegeben werden.

Das Presbyterium hat beschlossen, dass alle Wahlberechtigten mit der Einladung zur Wahl auch die Wahlunterlagen erhalten, so dass eine Briefwahl möglich ist.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Pfarrer Wolfgang Theiler



Wahlberechtigt ist, wer am 23.2.2020, bei Schließung des Wahlverzeichnisses, Mitglied der Kirchengemeinde ist, zu den kirchlichen Abgaben beiträgt, soweit die Verpflichtung hierzu besteht, am Wahltag konfirmiert oder mindestens 16 Jahre alt ist.

Das Wahlverzeichnis wird in der Zeit vom 3. bis 23. Februar 2020 zur Einsichtnahme im Gemeindebüro, 52249 Eschweiler, Burgweg 7, ausgelegt. Die Eintragung ins Wahlverzeichnis ist Voraussetzung für die Ausübung der Wahlberechtigung.

Präsentation der Kandidatinnen und Kandidaten

Bei einer **Gemeindeversammlung** werden die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten vorgestellt. Anwesende wählbare Gemeindemitglieder können noch während der Versammlung für eine Kandidatur vorgeschlagen werden. Diese Gemeindeversammlung findet statt am

**Sonntag, 10.11. um 11 Uhr im Gemeindezentrum Dürwiß,
Konrad-Adenauer-Str. 35, 52249 Eschweiler.**

Dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen!



„Ich bringe fröhlich meinen
Glauben ein.“

Die Leitung einer Kirchengemeinde liegt beim Presbyterium.

Mitglieder des Presbyteriums sind die ehrenamtlichen Presbyterinnen und Presbyter, die Pfarrerrinnen und Pfarrer und die gewählten Mitarbeitenden.

Sie üben den Dienst der Leitung in gemeinsamer Verantwortung aus.



Ev. Gemeindezentrum Weisweiler, Burgweg 7

Frauenkreis Weisweiler

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15 Uhr
Kontakt: Irene Görger Tel. 02403 65144

Ökumenischer Chor HörMal

montags 20 - 22 Uhr
Kontakt: Gemeindebüro Tel. 02403 65265

Flüchtlingsberatung

donnerstags 10 - 12 Uhr im Gemeindebüro
Kontakt: Freya Lüdeke,
während der Sprechzeiten Tel. 02403 65265
in dringenden Fällen Tel. 02461 975614

„Mehr als Deutsch“

Sprachlerntreff für Flüchtlinge
dienstags und donnerstags von 9 - 12 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Indoor Soccer

ab 1. Oktober in der Sporthalle GGS Weisweiler
12 - 18 Jahre, montags 16 - 18.30 Uhr

open house

ab 6 Jahren, donnerstags 16 - 19 Uhr,
ab 14 Jahren 19 - 21 Uhr
zweiwöchentlich freitags 16 - 21 Uhr

Gemeindebüro | Petra Trieb
Tel. 02403 65265
Fax: 02403 989143
Burgweg 7, 52249 Eschweiler

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr, 9-12 Uhr
gemeindebuero@ev-kirche-weisweiler.de

Pfarrer | Wolfgang Theiler
Tel. 02403 65265
wolfgang.theiler@ekir.de

Pfarrerin | Kerstin Lube
Tel. 02421 6927985
kerstin.lube@ekir.de

Jugendarbeit | Armin Mannich
Tel. 02403 65202, 0176 60028715
kijuclub@gmx.de

Diakonischer Seniorenbesuchsdienst
Kerstin Jansen
Tel. 02403 32956 oder 0160 7700391
kerstinjansen77@web.de

Küster Weisweiler | Dr. Detlef v. Brandt
Tel. 0160 94424622

Küster Dürwiß | Sarah Ködderitzsch
Tel. 02403 54599

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.ev-kirche-weisweiler.de
www.ev-kirche-duerwiss.de



Neuer Referent für Seelsorge und Notfallseelsorge Diakon Christian Heinze-Tydecks beginnt seinen Dienst

Erstmalig gibt es im Kirchenkreis Jülich einen hauptberuflichen Referenten für Seelsorge und Notfallseelsorge.

Christian Heinze-Tydecks hat in Witten seine Diakonenbildung absolviert, nachdem er schon eine Ausbildung als Erzieher begonnen hatte. Und damit nicht genug: auch eine Mediatorenausbildung gehört zu seinem Handwerkszeug. Der rundum bestens für seine neue Tätigkeit ausgebildete Diakon hat umfangreiche Erfahrungen in der Jugendarbeit, in pastoralen Diensten (Gottesdienste, Beerdigungen, Trauungen) und nicht zuletzt in der Notfallseelsorge, die er in unseren Kirchenkreis mitbringt.



In der Notfallseelsorge, bei den Grünen Damen im Krankenhaus und bei den Besuchsdiensten in den Gemeinden wird der frisch gebackene Supervisor viel mit Ehrenamtlichen zu tun haben, denen er zum einen seelsorglicher Ansprechpartner sein möchte, die er aber auch durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen stärken will. „Ich hab immer versucht, Menschen zu befähigen, selber etwas zu machen,“ so der Diakon, der verheiratet ist und zwei Kinder hat.

Wer dem neuen Mitarbeiter persönlich begegnet, versteht sofort, warum der Kreissynodalvorstand sich mit voller Überzeugung für ihn entschieden hat: Christian Heinze-Tydecks ist ein Mensch, der nicht nur hochqualifiziert ist, sondern auch mit einer freundlichen und gewinnenden Art gesegnet, die ihm den Zugang zu den Menschen leicht machen wird.



Nacht der offenen Kirchen

Alle Veranstaltungen in Eschweiler werden in einem Flyer veröffentlicht unter www.ev-kirche-weisweiler.de

Nacht der offenen Kirchen in Eschweiler am Mittwoch, 2. Oktober 2019

**„Wir wollen aufsteh'n, aufeinander zugeh'n,
voneinander lernen, miteinander umzugeh'n“**

Ökumenische Kooperation der Evangelischen Kirchengemeinde Weisweiler-Dürwiß und der katholischen Gemeinde St. Bonifatius Dürwiß

Teil 1 19:30 Uhr - 20:15 Uhr

„Singt Gott ein neues Lied...“

Wir singen neue und ökumenisch bekannte Lieder der Kirche

Mitwirkende: Pfarrer Wolfgang Theiler und Kirchenband

Ort: Pfarrkirche St. Bonifatius, Jülicher Straße

Teil 2 20:30 Uhr - 21:15 Uhr

„Miteinander und voneinander lernen“

Wie geht Bibelteilen? Hilfen und Anregungen

Mitwirkende: Diakon Günter Schiffeler, Katja Küpper,

Pfarrer Wolfgang Theiler

Ort: Pfarrkirche St. Bonifatius, Jülicher Straße

Teil 3 21:30 - 22:15 Uhr

„Gemeinsam beten“

Ökumenisches Taizégebet mit Schlusseggen

Mitwirkende: Katja Küpper, Pfarrer Wolfgang Theiler und

Vorbereitungskreis

Ort: Evangelische Kreuzkirche, Konrad-Adenauer-Straße 35



Erntedankfest in Dürwiß 29. September 2019

10:00 Uhr

Familiengottesdienst in der Kreuzkirche Dürwiß
„Bienen und Blütenstaub“

Anschließend laden wir zum Grillimbiss ein
(Spenden für unser Salatbuffet sind herzlich willkommen)



Herzliche Einladung zu unserem Erntedankfest in
Dürwiß und Weisweiler!

Dieses Jahr steht der Familiengottes-
dienst unter dem Motto „Bienen und
Blütenstaub“.

Wir denken darüber nach, welche
Leistung die Insekten jedes Jahr für
unsere Ernte vollbringen, und danken
Gott dafür, dass er die ganze Schöpfung so
weise geordnet hat.





Erntedankfest in Weisweiler

6. Oktober 2019

- 10:30 Uhr *Familiengottesdienst in der Auferstehungskirche
„Bienen und Blütenstaub“*
- 10:30 Uhr *Heilige Messe in der Pfarrkirche St. Severin*
- 11.30 Uhr *Gang zum Hof Schönchens, Severinstraße 5,
anschließend kleiner Umzug durch Weisweiler*

Gemeinsam feiern wir in der Weisweiler Burg
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Herzlichst bitten wir um Kuchenspenden
(am **05.10. ab 15 Uhr**, am **06.10. bis 13 Uhr**)

Kinder können ihre Fahrräder für den Erntedankumzug
am **Samstag von 16-17 Uhr** im Burghof schmücken

Der Erlös des Festes ist zu gleichen Teilen bestimmt
für **Brot für die Welt und Misereor**





Frühstücken und Erzählen!

Wir laden alle Älteren in unserer Gemeinde ganz herzlich ein zum **Erzählfrühstück**, immer am dritten Mittwoch des Monats. Das Besondere steckt schon im Namen: **Frühstücken und Erzählen** zu einem jeweils vorbereiteten Thema!



**Mittwoch, den 18. September
und 20. November
von 10:00 bis 11:30 Uhr
im Gemeindezentrum Weisweiler
Burgweg 7**

**Mittwoch, den 16. Oktober
von 10:00 bis 11:30 Uhr
im Gemeindezentrum Dürwiß
Konrad-Adenauer-Straße 35**

Für eine bessere Planung melden Sie sich bitte im Gemeindebüro vorher an: 02403 65265!

4. Dürwißer Adventskalender

Zum vierten Mal ergeht die Einladung zur Teilnahme am ökumenisch ausgerichteten Dürwißer Adventskalender. Jeden Abend vom **1. - 23. Dezember jeweils um 18.30 Uhr** findet ein Zusammentreffen an einem adventlich gestalteten Hausfenster in Dürwiß (ca. 20 Minuten Dauer) mit Liedern und kurzen Texten statt. Wer sich an der Aktion beteiligen und ein eigenes Adventfenster gestalten möchte, kann sich bei Diakon Günter Schiffeler (G.Schiffeler@gmx.de) oder im Gemeindebüro (Tel. 65265) melden.



Bethelsammlung

Diesem Gemeindebrief ist die Information zur diesjährigen Altkleidersammlung für Bethel vom 14. bis 18. Oktober beigelegt.

Gottesdienste

Datum	Auferstehungskirche Weisweiler	Kreuzkirche Dürwiß
08. 09.	10 Uhr Tiersegnungsgottesdienst PfarrerIn Lube	
15. 09.		10 Uhr Pfarrer Theiler Einführung der neuen Küsterin
22. 09.	11 Uhr Familiengottesdienst mit Konfirmanden, Pfarrer Theiler	
29. 09.		10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, PfarrerIn Lube
06. 10.	10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, PfarrerIn Lube	
13. 10.		10 Uhr PfarrerIn Neubert Gottesdienst zum Miriamsontag
20. 10.	10 Uhr PfarrerIn Lube	
27. 10.		10 Uhr Goldkonfirmation Abendmahl (Wein), Pfarrer Theiler
31. 10. Reformationstag	18 Uhr Pfarrer Müller Thór, ev. Kirche Inden-Altendorf 19 Uhr Pfarrer Sommer, Dreieinigkeitskirche Eschweiler	18 Uhr „Halloween mit Luther“ Gottesdienst für Kinder, Pfr. Lube
03. 11.	10 Uhr Goldkonfirmation Abendmahl (Wein), Pfarrer Theiler	
10. 11.		10 Uhr Familiengottesdienst m. Konfirmanden, PfarrerIn Lube
17. 11. Volkstrauertag	10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Auferstehungskirche PfarrerIn Lube, Pfarrer Crampen	
20. 11. Buß- und Betttag	18 Uhr Pfarrer Sommer, Dreieinigkeitskirche Eschweiler 19 Uhr Pfarrer Müller Thór, Paul-Gerhard-Kirche Langerwehe	
24. 11. Ewigkeitssonntag	11.15 Uhr Pfarrer Theiler Abendmahl (Saft)	10 Uhr Pfarrer Theiler Abendmahl (Saft)
01. 12. 1. Advent	11 Uhr Familiengottesdienst PfarrerIn Lube	16 Uhr Familiengottesdienst PfarrerIn Lube